



8.1.2024

Don't Worry Be Yoncé

Die beispielhafte Karriere der Sängerin Beyoncé inspirierte Stephanie van Batum zu ihrer Abschlussarbeit an der Otto-Falckenberg-Schule in München. Die wilde Mischung aus Schauspiel, Comedy, Konzert und Lifecoach-Seminar, die den unglaublichen Facettenreichtum des Weltstars vor Augen führte, war schließlich so erfolgreich, dass *Don't Worry Be Yoncé* inzwischen ins Repertoire des Schauspielhauses Bochum übernommen wurde. Die Aufführung wird nun als Gastspiel am Freitag, 17.1. und am Samstag, 18.1.2025, jeweils um 19.30 Uhr auf der Kleinen Bühne der Pfalzbau Bühnen gezeigt.

In einer Art Tutorial erfahren die Zuschauer*innen, was nötig ist, um SIE zu sein – how to be Bey. Das Talent zu singen und zu tanzen ist die eine Seite der Künstlerin, die in ihrer Performance eine unwiderstehliche Bühnenpräsenz abliefern. Die andere Seite der Diva, Queen und Sexbombe ist aber auch ihr Geschick als Geschäftsfrau, ihre Rolle als Mutter und Ehefrau und ihr Engagement als Feministin. Ob es also wirklich so einfach ist, in ihre großen Fußstapfen zu treten, sei dahingestellt. Zweifellos ist *Don't Worry Be Yoncé* aber ein spannendes Gedankenexperiment. Bühne, Video und Sound der Veranstaltung stammen von Florian Schaumberger, die Kostüme entwarf Bettina Kirmair. Auf der Bühne agieren Henrike Commichau, Stacyan Jackson und Mona Vojacek Koper.

Das besondere Talent von **Beyoncé Giselle Knowles** wurde schon früh entdeckt. Mit der Girl-Group *Destiny's Child* startete sie durch, Wiedererkennungswert hatte vor allem Beyoncé's Stimme. Bald erprobte sie sich als Schauspielerin und brachte mit *Work It Out** ihre erste Single heraus. Mit vielen anderen renommierten Künstlern produzierte sie gemeinsam Songs, dabei war die Zusammenarbeit mit dem Rapper Jay-Z besonders zukunftsweisend: Beyoncé heiratete ihn wenige Jahre später. All ihre sechs Alben als Solokünstlerin haben Platz 1 der US-Charts erreicht. Sie gehört zu den erfolgreichsten Künstlerinnen überhaupt.

Einheitspreis 27 € / ermäßigt 18 €, Kartentelefon 0621/504 2558

Fotos zum Stück können Sie sich im Pressebereich der Website unseres Theaters herunterladen: <http://www.theater-im-pfalzbau.de/service/presse>

Pressekontakt: Theater im Pfalzbau Ludwigshafen

Ansprechpartner: Dr. Roswita Schwarz, Telefon: (0621) 504-2540, E-Mail: roswita.schwarz@ludwigshafen.de

Carolin Grein, Telefon: (0621) 504-2541, E-Mail: carolin.grein@ludwigshafen.de

Herausgeberin:

Stadt Ludwigshafen am Rhein

Bereich:

Kommunikation und Beteiligung

Postfach 21 12 25
67012 Ludwigshafen
Telefon: 0621 504-3013
Telefax: 0621 504-2049

E-Mail: pressestelle@ludwigshafen.de

Internet: www.ludwigshafen.de

Verantwortlich: Sigrid Karck

Ludwigshafen
Stadt am Rhein